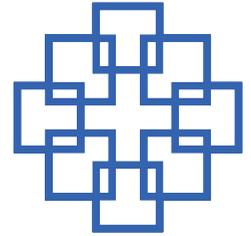


# MITTENDRIN

Evangelisch in Sechshelden



Im **Sommer**

duften **Farben**

um die **Wette**

Foto/Text: Lotz

**Einladung zum Picknick unterm Kreuz**  
**Gottesdiensttermine**  
**Kinderturnen**  
**16. Frauenwanderung 2023**

Seite 14  
Seite 16  
Seite 20  
Seite 28



Seite	Thema
3 - 5	Vorwort
6	Gruppen und Kreise unserer Gemeinde
7	Spielkreis
8 - 9	Unsere Dorfgeschichte
10 - 12	Geburtstage / Bestattungen
12 - 13	Freud und Leid
14	Einladung zum Picknick unterm Kreuz
15	Einladung zur CaféZeit
16 - 17	Gottesdiensttermine Sechshelden
18 - 19	Gottesdiensttermine Dillenburg + Donsbach
20 - 22	Kinderturnen
23	Plan G
24 - 27	Termine
28	16. Frauenwanderung 2023
29 - 30	Die Elefantengruppe stellt sich vor
31	Kinderseite

## Redaktionsschluss

für die Ausgabe September/Oktober 2023  
ist am 15.08.2023.

## Impressum

Herausgeber:

Kirchenvorstand der Ev. Kirchengemeinde Sechshelden

E-Mail: kirchengemeinde.sechshelden@ekhn.de

Redaktion:

(V.i.S.d.P.) Sabine Seifert-Lückhof, Reuterweg 12a, 35708 Haiger

Christel Lückhof, Zum Hengsbach 12, 35708 Haiger

Redakteure:

Gemeindebrief-Druckerei Martin-Luther-Weg 1, 29393 Groß Oesingen

Druckerei:

750 Exemplare, Erscheinungsweise: zweimonatlich / dreimonatlich



## Liebe Leserinnen und Leser des Gemeindebriefes!

Wer bin ich eigentlich und wer sind Sie eigentlich? Zwei wichtige Fragen. Zwei Fragen, die in einer entscheidenden Situation gestellt wurden:

In einer entscheidenden Situation des Volkes Israels zur Zeit des Alten Testaments, aber auch in einer entscheidenden Situation für alle Menschen bis heute.

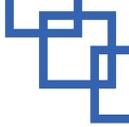
Die Rede ist von 2. Mose 3. Ein Kapitel in der Bibel, das erzählt, wie der Gott Israels Mose beruft; Mose, der eine sehr lebendige und verworrene Lebensgeschichte hinter sich hat: Eigentlich Israelit, dann aber am Königshof des Pharaos groß geworden, dann hat er in einem Anflug von Gerechtigkeitsaufwallungen einen ägyptischen Sklavenaufseher umgebracht, musste fliehen, lebt jetzt in der Wüste als Hirte, hat eine Frau geheiratet, die – heute würde man sagen – eine Heidin ist. Eine ganz verquere Lebensgeschichte. Und nach wie vor steckbrieflich gesucht ist er auch noch.

Und dieser Mose mit dieser verworrenen Lebensgeschichte wird von Gott auf wundersame Weise angesprochen. Noch mehr: Er wird von Gott beauftragt, nach Ägypten zurück zu gehen und

im Namen Gottes dieses Volk, das da erbärmlich versklavt worden ist, in die Freiheit zu führen. Und Mose sagt zu Gott: „Wer bin ich, dass ich das tue? Ich kann doch überhaupt gar nicht gut reden und du kennst meine Vorgeschichte. Ich bin wirklich der Falsche hier.“

Mose winkt ab, aber Gott lässt sich nicht abwimmeln, und die beiden reden weiter miteinander. Und irgendwann sagt Mose: „Gott, wer bist Du eigentlich? Was soll ich denn den Männern und Frauen des Volkes Israel sagen, wenn sie fragen: ‚Wer schickt dich denn? Wer steckt dahinter?‘, dann muss ich denen doch auch antworten können. Also: Wer bist du eigentlich?“

Und dann stellt der lebendige Gott sich mit Namen vor: 2. Mose 3,14: Gott sprach zu Mose: „Ich werde sein, der ich sein werde. Das ist mein Name.“ Ich werde sein, der ich sein werde. Merkwürdig. Diesen Gottesnamen kann man eigentlich gar nicht aus dem Hebräischen übersetzen, und irgendwie kann man ihn doch übersetzen. Und zwar insofern, als hier ein Verb gebraucht wird, das eine Ergänzung braucht, ein Gegenüber. Das kennen wir auch im Deutschen: Es gibt Verben, die können für sich stehen:



„Ich huste!“ – Da fehlt nichts. „Ich huste!“ Punkt. Wenn man aber sagt: „Ich umarme...“, dann fehlt das Gegenüber und wir fragen nach: „Ja wen umarmst du denn?“ Da muss also noch ein Objekt dazukommen. Ein Jemand, ein Etwas, das umarmt wird, und genauso ist es hier auch, als sich Gott dem Mose vorstellt. Das Verb, das hier von Gott benutzt wird, das hier im hebräischen Urtext steht, braucht ein Gegenüber. Gott ist also nicht so ein Felsklotz „Ich bin!“, sondern „Ich bin – im Blick auf dich! Ich werde sein im Blick auf dich! Ich bin da, wo du bist.“

Der Gott, der sich hier mit Namen vorstellt, ist ein Gott der nicht für sich bleibt. Der nicht für sich bleiben kann. Sein Wesen ist auf Beziehung aus. Auf Beziehung zu Ihnen und zu mir. Und so soll Mose zu seinen Landsleuten gehen und sagen: „Dieser Gott, der da ist, wo wir sind, der im Blick auf uns ist, der schon eine Geschichte geschrieben hat mit Abraham und Sara, mit Isaak und Rebekka, mit Jakob und mit Rahel und Lea, dieser Gott, der Beziehungsgeschichte schreibt, der wird sie mit uns weiter fortführen! Und dieser Gott schickt mich. So hat er sich mir vorgestellt!

Darum geht es, liebe Leserinnen und Leser, bis heute:

Wenn Menschen über Gott reden, ist nicht immer klar: Was meinen sie damit? Und wenn man sich länger unterhält stellt

man manchmal fest: Gott ist irgendeine Chiffre für eine irgendwie höhere Macht. Irgendein höheres Wesen. Nebulös. Nichts Genaues weiß man nicht. Das dürfen Menschen auch gerne so denken, aber ich mache Ihnen Mut und mir Mut, dass wir den Mut haben, in solchen Situationen zu sagen:

„Darf ich Ihnen was erzählen? Es gibt wirklich einen lebendigen Gott. Nicht irgendeinen Felsklotz, irgendeine nebulöse Macht, sondern es gibt einen Gott, der hat sich vorgestellt als jemand, der auf Beziehung aus ist. Der mit Menschen lebt und mit Menschen Geschichte schreibt. Der Sie lieb hat und der mich lieb hat. Und der nichts lieber will als dass seine Menschen mit ihm zusammen unterwegs sind.“

So also stellt sich Gott sich vor. Und das ist nicht nur im Alten Testament so, sondern auch im Neuen Testament, denn der Gott des Alten wie des Neuen Testaments ist derselbe Gott. Es ist EIN Gott. In Jesus Christus wird genau das unterschrieben. Wird genau das offensichtlich, was Gott hier dem Mose schon zeigt und offenbart: „Ich bin da. Ich werde sein, wo du bist. Ich bin im Blick auf Dich.“ Dieser Gott geht auch mit Ihnen mit, und mit mir, heute, morgen, jeden Tag und jede Nacht. Und weil Gott in seiner Göttlichkeit zutiefst menschlich ist, auf Beziehung zu uns aus ist, wollen wir das auch sein. Wir



wollen auf den Weg zu den Menschen sein.

Vielleicht blättern Sie diesen Gemeindebrief einmal durch und überlegen sich, an welcher Stelle, an welchem Ort Sie Lust haben, dabei zu sein und sich mitnehmen zu lassen: Das kann im gemeinsamen Gottesdienst am Sonntag sein, der uns Inspiration und Kraft gibt für die kommenden sechs Wochentage, das kann „Plan G“ sein, der offene Kreis, der sich montags trifft oder die „Kaffeezeit“,

Frauenhilfe, Männertreff, das Kinderturnen, Ferienaktivitäten oder die Angebote für Kinder.

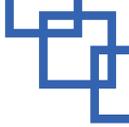
Wir möchten gerne gemeinsam mit Ihnen Gemeinde sein und gemeinsam mit Ihnen unsere Gemeinde bauen. Wir wollen nicht für uns bleiben, sondern miteinander unsern Weg gehen. Seien Sie herzlich willkommen!

Viele liebe Grüße,

Ihr

*Ralf Arnd Blecker*





*Senioren*  
**KINDER**  
*Familien*



## *Gruppen und Kreise unserer Gemeinde*

### **Männertreff**

Im Juni will der Männertreff die Glockengießerei Rincker in Sinn besichtigen, der genaue Termin wird noch mitgeteilt.

Im Juli ist Sommerpause

15.08.2023, 18.00 Uhr im Gemeindehaus im Zwingel zu einem gemütlichen Grillabend mit dem Männertreff Dillenburg.

23.08.2023, 13.45 Uhr Treffpunkt Grüner Weg, es geht zu einer Besichtigung einer Moschee nach Herborn.

### **Frauenstunde**

Alle Frauen sind recht herzlich zu der Frauenstunde, immer am ersten Dienstag im Monat, um 14.30 Uhr im Gemeindehaus eingeladen.

### **Spielkreis**

Die Kleinsten unserer Gemeinde treffen sich jeden Mittwoch um 09.30 Uhr im Gemeindehaus.

Sollten sich bei beiden Treffen Änderungen ergeben werden die Teilnehmer informiert.



LINK ZUR  
WHATSAPP  
GRUPPE



SPIELEN – KENNENLERNEN –  
AUSTAUSCH

# SPIELKREIS

IMMER MITTWOCHS 9:30 BIS 10:30UHR  
IM GEMEINDEHAUS NEBEN DER KIRCHE

WIR FREUEN UNS AUF EUCH  
HELENA KUSTER, MECHTHILD HEINRICH  
UND NICOLE SCHWENDRAU



Kirchengemeinde  
Sechshelden



## Die Fortsetzungsreihe: Unsere Dorfgeschichte - Teil 6

### Die ersten Fremdarbeiter kommen

Zunächst waren es Italiener, Spanier und Griechen, die in die Arbeitswelt integriert wurden. Sie wollten möglichst viel Geld verdienen, sparen und bald wieder nach Hause fahren. Doch manche verliebten sich in deutsche Frauen und heirateten und blieben hier. In den Wirtschaftswunderjahren führte die Vollbeschäftigung dazu, dass die Arbeitskräfte in Stadt und Land knapp wurden. Daher bemühte sich die Bundesregierung Mitte der 60er Jahre verstärkt darum ausländische Arbeitnehmer anzuwerben. Sie wurden zunächst als „Fremdarbeiter“ bezeichnet, die dann mit längerem Aufenthalt zu „Gastarbeitern“ wurden.



Innerhalb kurzer Zeit kommen in den Jahren 1969/70 in größerem Stil auch türkische Gastarbeiter in unser Dorf. Zunächst waren es ausschließlich junge Männer, die dann aber auch bald ihre Frauen und Familienangehörige nachkommen ließen. Durch ihren muslimischen Glauben fiel ihnen die Integration schwer. Die Verständigung in Kindergarten und Schule bereitete für die Zugezogenen und die Erzieher über viele Jahre bisher nie gekannte Probleme.

### Ein Bauboom setzt ein

Der „Bauboom“ in den nun folgenden Wirtschaftswunderjahren ließ Häuser zunächst in der Goldbachstraße und ab 1963 auch in den Nebenstraßen des Reuterwegs aus dem Boden sprießen. Dafür hatte die Gemeinde an der Hardt 37 Bauplätze zur Verfügung gestellt.

### Die Gemeinde baut

Die kommunale Bautätigkeit begann bereits 1952 mit dem Ausbau des Trinkwasserversorgungsnetzes und einem Tiefbrunnen in der Au. In den Jahren 1955 bis 1957 entstand auf dem Brunkel eine neue Schule mit Lehrerwohnhaus. Am 27. Juli 1961 beschloss die Gemeindevertretung den Bau der Friedhofskapelle. 1962 und 1963 entstand in der Ortsmitte das Dorfgemeinschaftshaus.

Am 10. September 1971 fand die Einweihung der „Willi-Thielmann-Halle“ statt. Kenner der Gemeindepolitik wissen, dass alle diese Investitionen über 20 Jahre nur möglich waren, weil für die selbständige Gemeinde Sechshelden die Gewerbesteuern, vor

allem der Firma Gebr. Thielmann, fleißig sprudelten. Dank der Bemühungen des Bürgermeisters Alfred Eisenkrämer (1967 – 1976) flossen auch reichlich Zuschüsse von Kreis und Land.

### **Unsere Friedhofskapelle**

Nach einjähriger Bauzeit konnte am Totensonntag, dem 25. November 1962, unsere Friedhofskapelle ihrer Bestimmung übergeben werden. Die Baukosten betragen rund 80.000 Mark. In dem kleinen Türmchen befindet sich eine Totenglocke mit der Inschrift: „Der Tod ist verschlungen in den Sieg“

### **Ein neues Pfarrhaus**

In den Jahren 1965 bis 1967 baut die Kirchengemeinde in der Goldbachstraße 11 für 165.000 Mark ein neues Pfarrhaus. Am 1. April 1967 konnte Pfarrer Willi Hartkopf in das neue Haus der nun selbständigen Pfarrei einziehen.

### **Pfarrer ab 1967**

Ab 1. April 1967 zieht Pfarrer Hartkopf für zwei Jahre in das neue Pfarrhaus ein. Danach wohnt Pfarrer Weber von 1969 bis 1979 hier. Im Jahr 1980 wird er abgelöst von Pfarrer Keim. Er betreut die Gemeinde bis 1993. Sein Nachfolger wurde dann Pfarrer Roland Jaeckle welcher im Jahr 2000 zum Dekan berufen wird und in Sechshelden bis zum Jahr 2004 bleibt. In den Jahren 2004 bis 2005 blieb die Pfarrstelle Sechshelden für 1 ½ Jahre vakant.

### **Unsere Glocken**

Die älteste Glocke in unserem Kirchturm ist schon ein besonderes Exemplar weil sie eine der ältesten Glocken in der ganzen Region ist. Sie wurde 1485 gegossen und hat außerdem auch eine außergewöhnliche Vergangenheit. Sie musste für Rüstungszwecke in der Hitlerzeit abgegeben werden und befand sich nach dem Krieg auf einem Glockenfriedhof in Hamburg.

Zum Glück war sie nicht eingeschmolzen worden und konnte 1948 wieder nach Sechshelden zurückgeholt werden. Seitdem läutet sie wieder mit der zweiten Glocke aus dem Jahr 1929 zusammen. Sie trägt die Inschrift: „Ich juble Fried und Freud, ich löse Lust und Leid, ich ruf zur Ewigkeit“. Schließlich kam noch eine dritte Glocke aus der Sinner Glockengießerei Rincker dazu. Sie erklang am 6. November 1967 zum ersten Mal, wiegt 201 kg und hat einen Durchmesser von 70 cm und trägt die Inschrift: „Jauchzet dem Herrn alle Welt“.

... Fortsetzung folgt



# Herzliche Glück- und Segenswünsche

## Geburtstage im Juni:

01.06. Marga Lotz	74 Jahre
01.06. Burkhard Surkau,	73 Jahre
07.06. Horst Klingelhöfer	80 Jahre
08.06. Gerhard Lotz	86 Jahre
17.06. Annelies Fleischer	84 Jahre
18.06. Manfred Leng	82 Jahre
20.06. Jürgen Strömmer	73 Jahre
21.06. Ufuk Ertan	84 Jahre

## Geburtstage im Juli:

01.07. Bernd Schmidt	73 Jahre
08.07. Ingrid Menges-Bernshausen	71 Jahre
09.07. Hildegard Groth	88 Jahre
09.07. Helmut Rink	82 Jahre

**Gott** gebe dir vom **Tau** des Himmels und vom **Fett** der Erde und **Korn** und Wein die Fülle. «

GENESIS 27,28

Monatsspruch JUNI 2023

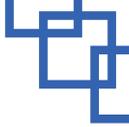
09.07.	Klaus-Dieter Göbel	81 Jahre
10.07.	Christa Leng	82 Jahre
12.07.	Edeltraud Kilian	79 Jahre
13.07.	Erich Cuntz	86 Jahre
15.07.	Elsa Lang	92 Jahre
16.07.	Heide Debus	81 Jahre
16.07.	Christa Göbel	74 Jahre
17.07.	Manfred Fischbach	86 Jahre
17.07.	Helmut Thomas	82 Jahre
17.07.	Alice Schramm	74 Jahre
18.07.	Heide Cuntz	79 Jahre
19.07.	Karl Heinz Schilp	80 Jahre
20.07.	Margarete Haas	75 Jahre
21.07.	Volkmar Heppner	70 Jahre
22.07.	Ursula Müller	84 Jahre
22.07.	Albert Harms	84 Jahre
26.07.	Marianne Pößnecker	84 Jahre
30.07.	Hiltrud Schott	75 Jahre
31.07.	Karin Lückhof	83 Jahre

Jesus Christus spricht:

MATTHÄUS 5,44-45

**Liebt** eure Feinde und **betet** für die,  
die euch verfolgen, damit ihr **Kinder** eures  
Vaters im **Himmel** werdet. «

Monatsspruch JULI 2023



## Geburtstage im August:

02.08. Anni Weyerich	72 Jahre
06.08. Gretel Hain	75 Jahre
07.08. Edgar Haas	82 Jahre
10.08. Ingrid Surkau	71 Jahre
12.08. Christel Müller	88 Jahre
14.08. Willi Lenz	86 Jahre
18.08. Irmgard Will	87 Jahre
23.08. Wilfried Neucl	81 Jahre
29.08. Wolfgang Debus	83 Jahre
29.08. Klaus Diehl	84 Jahre

Du bist mein **Helfer**, und  
unter dem Schatten deiner **Flügel**  
frohlocke ich. «

PSALM 63,8

Monatspruch **AUGUST 2023**

*Bestattet wurde in unserer Gemeinde*

am 22.04.2023

**Andreas Fink**

verstorben im Alter von 72 Jahren

Text: Psalm 23,4



# Die Gemeinde gratuliert

**Zur Eisernen Hochzeit  
am 3. Mai 2023**

Hans Müller  
und  
Christel Müller  
geb. Haas

**Zur Diamantenen Hochzeit  
am 11. Mai 2023**

Ernst Weiershausen  
und  
Marga Weiershausen  
geb. Glaßner

WIR LADEN EIN ZUM

# Picknick unterm Kreuz

AUCH IN DIESEM JAHR WOLLEN WIR WIEDER DIE  
GEMEINSCHAFT FEIERN - MIT MUSIK, GUTEN GESPRÄCHEN,  
LECKEREM ESSEN UND EINEM GEISTLICHEN IMPULS.

**AM SAMSTAG, DEN 03. JUNI**

- DIE WANDERER STARTEN UM. 18.00 UHR AN DER KIRCHE
- ALLE ANDEREN DÜRFEN SICH GERNE AB 18.30 UHR AM  
KREUZ AUF DER HARDT EINFINDEN.

WER MAG DARF GERNE ETWAS ZUM PICKNICK-BUFFET BEISTEUERN,  
GETRÄNKE WERDEN VON UNS GESTELLT.





## Herzliche Einladung zur **CaféZeit**

Von Frauen für Frauen...

... mit Kaffee, Kuchen und jeder Menge Zeit zum Quatschen...

... einmal im Monat – **14.30 bis 16.30 Uhr**  
im Gemeindehaus hinter der Kirche.

Neue Termine:  
**17. Juni und 22. Juli 2023**

Wir bieten auch einen Fahrdienst an, ihr dürft euch gerne bei  
Corinna Bonorden melden. (Telefon: 36509). Wir freuen uns auf Euch ...



Datum	Pfarrer/in / Prediger	Kollekte
So. 04.06.2022 09.30 Uhr	Thomas Kretz	Eigene Gemeinde
So. 11.06.2022 09.30 Uhr	Markus Dörr	Evangelischer Kirchentag
So. 18.06.2022 09.30 Uhr	Uwe Hermann	Eigene Gemeinde
So. 25.06.2022 09.30 Uhr	Pfarrer Blecker	Arbeitslosenfond der EKHN
So. 02.07.2023 09.30 Uhr	Björn Wagner	Eigene Gemeinde
So. 09.07.2023 09.30 Uhr	Team Dekanatsjugend	Inklusive Gemeindegarbeit
So. 16.07.2023 10.30 Uhr	Team MAF	Eigene Gemeinde
So. 23.07.2023 09.30 Uhr	Pfarrer Blecker	Klimaschutz kreativ
So. 30.07.2023 09.30 Uhr	Andreas Weg	Eigene Gemeinde
So. 06.08.2023 09.30 Uhr	Uwe Hermann	Ökumene und Auslandsarbeit
So. 13.08.2023 09.30 Uhr	NN	Eigene Gemeinde
So. 20.08.2023 09.30 Uhr	Pfarrer Ackva	Diakonissenhaus
So. 27.08.2023 09.30 Uhr	Pfarrer Blecker	Eigene Gemeinde

**Besonderheit**

Abendmahl

**JUNI**

Gemeinsames Mittagessen

**JULI**

Gottesdienst 2.0

**AUGUST**

Abendmahl

Gottesdienst 2.0



Datum	Uhrzeit	Orte
So. 04.06.2022	10.00 Uhr 10.30 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach
So. 11.06.2022	10.00 Uhr 09.30 Uhr	Dillenburg, Zwingel Donsbach
So. 18.06.2022	10.00 Uhr 09.00 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach
So. 25.06.2022	10.00 Uhr 09.00 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach
So. 02.07.2023	10.00 Uhr 10.30 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach
So. 09.07.2023	10.00 Uhr 09.00 Uhr	Dillenburg, Zwingel Donsbach
So. 16.07.2023	10.30 Uhr 10.30 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach
So. 23.07.2023	10.00 Uhr 09.00 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach
So. 30.07.2023	10.00 Uhr 18.00 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach
So. 06.08.2023	10.00 Uhr 10.30 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach
So. 13.08.2023	10.00 Uhr 09.00 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach
So. 20.08.2023	10.00 Uhr 10.30 Uhr	Dillenburg, Zwingel Donsbach
So. 27.08.2023	10.00 Uhr 09.00 Uhr	Dillenburg, Stadtkirche Donsbach

**Pfarrer/in / Prediger**

Pfarrer Blecker  
Pfarrer Ackva

Pfarrer Blecker  
Pfarrer Blecker

Pfarrer Ackva  
Prädikant Rene Pickenhahn

Pfarrer Ackva  
Pfarrer Ackva

Pfarrer Blecker  
Prädikantn Ute Arnold

Pfarrer Blecker  
Pfarrer Ackva

Pfarrer Ackva  
Björn Wagner (CVJM)

Pfarrer Ackva  
Pfarrer Ackva

Pfarrer Blecker  
Pfarrer Blecker

Pfarrer Ackva  
Prädikant Rene Pickenhahn

Pfarrer Ackva  
Pfarrer Ackva

Pfarrer Blecker  
N.N.

Pfarrer Ackva  
Pfarrer Ackva

JUNI

JULI

AUGUST



Link zur WhatsApp-Gruppe:



# KINDER TURNEN



**jeden Dienstag**  
15:00 - 16:30 Uhr



**Turnhalle 6-Helden**  
Lange Wiese 3  
35708 Haiger

**WIR WOLLEN  
GEMEINSAM**

turnen  
spielen  
Spaß haben

**ALTER 3-7**

einschließlich 1. Schuljahr

**BEI FRAGEN**

+49 1578 9232205

## Kinderturnen

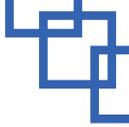
Seit dem 14. März 2023 findet in unserer Turnhalle das Kinderturnen für Kinder von 3 bis 7 Jahren statt. Einige Eltern brachten uns auf die Idee ... und wir fingen an zu überlegen und zu planen.

An dieser Stelle noch einmal ein dickes DANKE an den Turn- und Wanderverein, der uns ganz unkompliziert seine Hallenzeiten bis zu den Sommerferien zur Verfügung gestellt hat. Ohne Euch wäre das hier alles nicht möglich!

**Wir starteten also Anfang März mit 14 voll motivierten Kindern und 8/9 Mitarbeiter/innen.**

Ein kurzer Einblick in den Dienstagnachmittag: Nach einer kleinen Begrüßungsrunde starten wir mit ein einigen Aufwärmspielen, bevor es an die aufgebauten Stationen geht. Voller Begeisterung klettern, erklimmen oder balancieren die Kinder über den manchmal schon echt ‚hohen‘ Parcours und es gehört für viele schon ein bisschen (viel) Mut dazu.





Nach einer gemeinsam Trinkpause in der Kabine treffen wir uns, wenn unser Turnlied erklingt, in der Hallenmitte und hören eine biblische Geschichte, der immer mit gespannten Gesichtern gelauscht wird.

Danach geht's weiter mit ein paar gemeinsamen Spielen mit Reifen oder dem großen Schwungtuch. Die Gesichter strahlen und alle (auch die Mitarbeiter/innen) sind mit voller Begeisterung dabei.

Um 16.30 Uhr werden die ausgewerteten Kinder von ihren Eltern wieder in Empfang genommen.

Mittlerweile haben wir zwischen 20 und 27 Kinder am Start und bedanken uns bei allen Eltern, die uns ihre Schützlinge in dieser Zeit anvertrauen. Es macht uns riesigen Spaß und wir hoffen auf noch mehr Kinder – die Halle ist ja groß :)

Deshalb ... ladet weiterhin kräftig ein.

Liebe Grüße

Die Mitarbeiter/innen



# Plan G

**Gebet**

**Gemeinschaft**

**Gott**

**Glaube**

**Gespräche**



05.06.23

19.06.23

03.07.23

17.07.23

Sommerpause

11.09.23

**montags | 20Uhr |**  
Bibelgesprächskreis |  
offener Hauskreis |  
jeder ist herzlich  
Willkommen |  
im Gemeindehaus  
neben der Kirche



Kirchengemeinde  
Sechshelden



# Einladung

ZUR  
**KANU TOUR**  
DES  
KOOPERATIONSRAUMS  
"EVANGELISCH RUND  
UM DEN  
WILHELMSTURM"

08. Juli 2023

- **AUF DER LAHN BEI WEILBURG**
- **ABFAHRT: 10.00 UHR PARKPLATZ  
TIERGARTEN DONSBACH**
- **ANMELDUNG IM GEMEINDEBÜRO  
ODER BEI ASTRID THIELMANN**

## Herzliche Einladung zum Gottesdienst

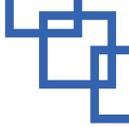


**am 16. Juli 2023 um 10.30 Uhr**

mit der Missionsgesellschaft MAF – Mission Aviation Fellowship Jörg Schowalter von MAF – wird uns berichten über die Arbeit des internationalen Flugdienstes, der isolierte Menschen an entlegenen Orten der Welt erreicht.

**Parallel findet für die Kinder ein Kigo statt**, in dem die Kinder auch die Arbeit von MAF kennenlernen.

Anschließend laden wir herzlich zum **Mittagessen** auf dem Schulhof ein.



# FERIENPROGRAMM 6HELDEN



  
**Wasser  
marsch**

Fr. 21. Juli, 15:00h bis 17:00h  
Treffpunkt: Sportplatz  
ab 5 Jahren - Jüngere mit Begleitung

  
**Gemeinde-  
grillen** 

Fr. 28. Juli ab 18:00h  
Treffpunkt: Schulhof

  
**Volle Fahrt  
mit SRS**

Fr. 04. August,  
15:00h bis 17:00h  
ab 5 Jahren - Jüngere mit Begleitung  
Treffpunkt: MSC Gelände

  
**Jump-  
halle**

Fr. 11. August,  
15:00h bis ca. 18:30h  
ab 7 Jahren  
Treffpunkt: DGH

  
**Horch mal  
wer da  
fliegt!** 

Fr. 18. August, 17:30h bis ca. 21:45h  
ab 5 Jahren - Jüngere mit Begleitung  
Treffpunkt: Friedhof

  
**Fit wie ein  
Turnschuh**

Fr. 25. August,  
15:00h bis 17:00h  
ab 3 Jahren  
Treffpunkt: Sporthalle

  
**Treffsicher**

Fr. 01. September,  
15:00h bis 17:00h  
ab 5 Jahren - Jüngere mit Begleitung  
Treffpunkt: Schützenhaus

Mehr Infos ...



Whatsapp



Homepage



Kirchengemeinde  
Sechshelden

# Herzliche Einladung zum Gemeindegrillen

Freitag, 28.07.23

18:00 Uhr

auf dem Schulhof

Beilagen dürfen

mitgebracht werden,

Getränke und Grillgut

werden von uns gestellt

Im Rahmen des Ferienprogramms gibt es ein  
Angebot für Kids mit Hüpfburg und Co.

Bitte meldet euch bis 23.07. für die Planung bei  
Sabine Seifert-Lückhof oder Jens Becker an.





## 16. Frauenwanderung 2023

am 16.09.2023 laden wir alle Frauen, die ein paar schöne Stunden mit uns verbringen möchten und Lust am Wandern haben, wieder recht herzlich zur Frauenwanderung ein.



Starten werden wir um 14.30 Uhr in Dillenburg bei der Firma Cohline, d.h. Treffpunkt ist der Parkplatz vor Firma Cohline. Von dort aus geht es am Wald entlang Richtung Frohnhausen. Dort werden wir am Schützenhaus eine Kaffeepause bei Kuchen und einer guten Tasse Kaffee oder Tee einlegen. Die Frauen, welche die Strecke von Dillenburg aus nicht mitwandern, die uns aber dann den Rest der Strecke bis zur Pizzeria Calabria in Wissenbach, noch begleiten möchten, können sich gerne zum Kaffee trinken ans Schützenhaus nach Frohnhausen bringen lassen. Von dort aus geht es weiter entlang des Waldes in Richtung Wissenbach wo ab 17.45/18.00 Uhr ein gedeckter Tisch auf uns wartet.

Bitte achtet auf festes Schuhwerk und entsprechende Wanderkleidung. Anmeldungen nehmen wir bis Sonntag, den 10.09.2023 unter folgenden Tel.-Nr.

**Sabine Blecher 02771 / 84 93 31**

**Susanne Böhm 0151 / 24 12 17 03** entgegen.

Bleibt gesund und wir freuen uns schon heute auf Euch.

Euer Orga Team

## Wir sind die Elefantengruppe

In unserer Integrationsgruppe, die zugleich die größte Gruppe in der Kita ist, gibt es viel Platz für 19 Kinder zum Spielen, Basteln, Lernen, staunen und entdecken. Hier arbeiten Alannah Breidenbach, Kathleen Hofmann, Nadja Pfeifer und Eric Reineck als Erzieher\*Innen und Integrationsfachkräfte.



Seit dem 18.01.2023 sind Eddy und Mila bei uns in der Gruppe eingezogen. Bei den beiden handelt es sich um zwei Elefanten, die uns bei dem Beschwerdemanagement unterstützen. Eddy und Mila werden von den Kindern ins Spielen mit einbezogen, verkleidet, gefüttert und helfen bei der Trennung von den Eltern.

Wir beginnen den Tag wie die anderen Gruppen morgens um 7 Uhr. Sobald die Kinder in der Kita sind, können sie von 7 Uhr bis 10 Uhr spielen, basteln und die anderen Gruppen besuchen.

Von 8 Uhr bis 10 Uhr können die Kinder zudem noch von unserem gesunden Frühstücksbuffet essen. Ab 10 Uhr machen wir Morgenkreis, dort besprechen wir verschiedene Themen, singen Lieder, reden über den Tag und spielen Kreisspiele, die sich die Kinder aussuchen dürfen. Nach dem Morgenkreis gehen wir raus und können dort mit den anderen Gruppen zusammen drei verschiedene Außengelände erkunden.



Wenn das Wetter uns nicht gut gesonnen ist, bleiben wir drinnen und die Kinder können sich bei uns auf der Indoorrutsche auspowern. Durch unseren großen Gruppenraum, haben die Kinder viel Platz zum Spielen und Toben.

Ab 12 Uhr können die Kinder abgeholt werden oder sie gehen zum gemeinsamen Mittagessen. Das wars aber noch nicht mit dem Kita-Tag. Nachmittags wird weitergespielt, gebastelt und es gibt unterschiedliche Nachmittagsangebote. Der Schlaf der Kleinen darf auch nicht zu kurz kommen, daher haben sie die Möglichkeit von 12:30 Uhr bis 14:30 Uhr zu schlafen oder sich auszuruhen.

Eine unserer Besonderheiten im Mai war das Muttertags-Café. Hierfür haben wir mit unseren Kindern ein Lied eingeübt. Nach unserer Aufführung konnten wir alle Kaffee trinken, Kuchen essen und uns unterhalten.

Außerdem konnten die Kinder den Mamas noch ihr Portfolio zeigen. In diesem befinden sich Fotos von den Kindern, verschiedene Kunstwerke und Themen die wir mit den Kindern besprochen haben.

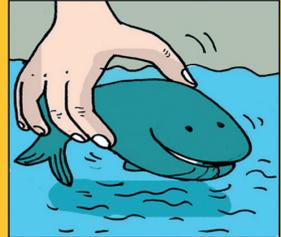
Dies ist unser kleiner Einblick in die Elefantengruppe.

**Bis bald und auf Wiedersehen**



# Kinderseite

aus der evangelischen Kinderzeitschrift Benjamin



## Bibelfrage in der Badewanne

Wie heißt der Prophet, der Schiffbruch erlitt und tagelang im Bauch eines Fisches festsaß, bis Gott seine Gebete erhört hat?

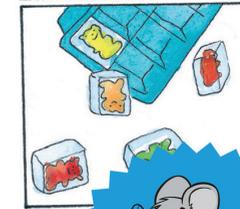
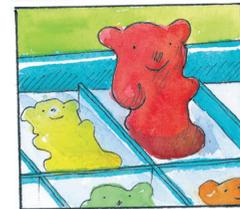


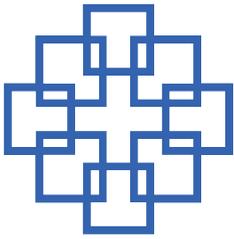
## Mehr von Benjamin ...

Der evangelischen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: [www.hallo-benjamin.de](http://www.hallo-benjamin.de)  
Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 36,60 Euro inkl. Versand)  
Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: [abo@hallo-benjamin.de](mailto:abo@hallo-benjamin.de)

## Benjamins Gummibärchen-Eis

Giße Wasser oder Fruchtsaft in einen Eiswürfelbehälter. Lege vorsichtig in jedes Fach ein Gummibärchen. Stell den Behälter über Nacht ins Tiefkühlfach. Klopfe die gefrorenen Gummibärchenwürfel heraus. Du kannst sie lutschen oder dir mit Sprudel ein gekühltes Getränk daraus machen.





# EVANGELISCH aus gutem Grund

## So erreichen Sie uns:

### Vakanz Vertretung Pfarrer Ralf Arnd Blecker

Tel.: 02771-8191878

Mail: [RalfArnd.Blecker@ekhn.de](mailto:RalfArnd.Blecker@ekhn.de)

### Kirchenvorstand (Vorsitzende):

Sabine Seifert-Lückhof Tel.: 3 15 27

### Öffnungszeiten Gemeindebüro:

Dienstag: 15.00 - 18.00 Uhr

Donnerstag: 09.00 - 12.00 Uhr

Kirchberg 9 • 35708 Haiger-Sechshelden

Tel.: 33 04 50 • Fax: 33 04 49

E-Mail: [kirchengemeinde.sechshelden@ekhn.de](mailto:kirchengemeinde.sechshelden@ekhn.de)

### Diakoniestation Haiger

Tel.: 0 27 73 / 9 21 90 (rund um die Uhr erreichbar)

### Kindergarten

Tel.: 3 26 25

E-Mail: [kita.sechshelden@ekhn.de](mailto:kita.sechshelden@ekhn.de)

### Küsterdienst

Gemeindehaus: Regina Best Tel.: 311 06

Kirche: Christian Jäckel Tel.: 814 49 11 oder

(Sterbe- und Geburtsläuten) Tel.: 0170 / 7 11 00 38

### Trauerkaffee

Renate Becker • Tel.: 3 24 78

Rita Binde • Tel.: 3 19 07

### Verteilung „Gottesdienst digital“ (USB-Sticks)

Manfred Groth • Tel.: 3 17 10

### Dorfgemeinschaftshaus

DGH • Tel.: 85 06 45

Hausmeister • Tel.: 3 19 07

### Redaktion Gemeindebrief

E-Mail: [s.seifert-lueckhof@t-online.de](mailto:s.seifert-lueckhof@t-online.de)

[christellueckhof@unitybox.de](mailto:christellueckhof@unitybox.de)